



GRX-CI-NWK-E

GRX-CI-RS232

Beschreibung

Es können bis zu acht *GRAFIK Eye*-Steuerstellen per TCP/IP-Kommunikation über Ethernet (GRX-CI-NWK-E) oder RS232 (GRX-CI-RS232) an Ihren PC oder zusätzliche audiovisuelle Geräte angeschlossen werden. Die Schnittstelle kann zur Ausführung von Steuerbefehlen und zur Statusüberwachung verwendet werden.

Steuerbefehle

Die Steuer-Schnittstelle kann Befehle von einem PC oder einem *AV*-Gerät an maximal acht *GRAFIK Eye*-Steuerstellen senden. Die folgenden Befehle stehen zur Verfügung:

Wahl einer Szene. Sie können jede Szene an jeder *GRAFIK Eye*-Steuerstelle wählen.

Verriegelung einer Szene. Sie können von jedem Fernbedienungs-Standort aus Änderungen an *GRAFIK Eye*-Steuerstellen verhindern.

Anforderung eines Szenen-Status. Sie können den Status der aktuellen Szene von jeder *GRAFIK Eye*-Steuerstelle im System anfordern.

Abfrage einer Zonen-Intensität. Sie können die Zonen-Intensitäten an einer bestimmten *GRAFIK Eye*-Steuerstelle abfragen.

Einstellung einer Zonen-Intensität (Steuerstelle der Serie 3500/4500 erforderlich). Sie können die Intensitäten der gegebenen Zonen an einer bestimmten *GRAFIK Eye*-Steuerstelle der Serie 3500 oder 4500 in der gegebenen Überblendzeit ändern.

Sequenz. Sie können die Abfolge der Szenen 1 bis 4 oder 5 bis 16 (per DIP-Schalter einstellbar) an ausgewählten *GRAFIK Eye*-Steuerstellen beginnen.

Verriegelung einer Zone. Sie können permanente Änderungen an voreingestellten Niveaus von *GRAFIK Eye*-Steuerstellen verhindern.

Zone heller/dunkler. Sie können jede Zone an jeder *GRAFIK Eye*-Steuerstelle heller oder dunkler stellen. Detaillierte Beschreibungen der Befehle und Informationen zur Konfiguration Ihres PCs oder zusätzlicher *A/V*-Geräte zur Verwendung mit RS232-Schnittstellen von Lutron finden Sie im Protokoll- und Befehls-Set zu *GRAFIK Eye* RS232 auf der beiliegenden CD.

Statusüberwachung

Mit Hilfe der Steuer-Schnittstelle kann ein *GRAFIK Eye*-System von einem PC oder einem zusätzlichen *AV*-Gerät überwacht werden. Die folgenden Befehle stehen zur Verfügung:

Direkte Rückmeldung (DIP-Schalter 6 AN). Sie können jeden Druck und jedes Loslassen der Tasten an allen *GRAFIK Eye*-Steuerstellen und Bedienstellen anzeigen lassen.

Szenen-Status (DIP-Schalter 7 AN). Sie können Status-Änderungen an allen *GRAFIK Eye*-Steuerstellen anzeigen lassen. Der Szenen-Status kann durch Steuerstellen, Bedienstellen oder Sequenzen geändert werden.

Kommunikations-Einstellungen: NWK-E

Um Ihr Gerät zur Kommunikation mit dem *GRAFIK Eye*-Ethernet-Interface zu konfigurieren, öffnen Sie eine Telnet-Sitzung mit den folgenden Standardeinstellungen für IP-Adresse, Port und Login-Informationen.

Standard-IP-Adresse: 192.168.250.1

Standard-Port: 23 (Telnet-Port)

Standard-Login für Verbindung 1: nwk

Standard-Login für Verbindung 2: nwk2

Wenn Sie diese Befehle von einem PC aus senden möchten, lassen Sie das Telnet-Programm von Microsoft® Windows® oder ein gleichwertiges Programm laufen.

Kommunikations-Einstellungen: RS232

Um Ihr Gerät zur Kommunikation mit dem *GRAFIK Eye*-RS232-Interface zu konfigurieren, benutzen Sie die nachstehenden Datenkonventionen.

9600 BAUD

8 DATEN-BITS

1 STOPP-BIT

KEINE PARITÄT

Wenn Sie diese Befehle von einem PC aus senden möchten, lassen Sie das Hyper-Terminal-Programm von Microsoft® Windows® oder ein gleichwertiges Programm laufen. Dann wählen Sie einkommende und ausgehende Signale für lokales Echo, Zeilenvorschub und Wagenrücklauf. Dadurch können Sie die Zeichen, die Sie eingeben, sehen, und außerdem die Reaktionen auf das Überschreiben eingetragener Zeichen behalten.

DIP-Schalter-Funktionen

Die Einstellungen der DIP-Schalter beeinflussen den Schnittstellen-Betrieb zwischen den *GRAFIK Eye*-Steuerstellen und Ihrem PC oder zusätzlichen A/V-Geräten. Steuerstellen und Bedienstellen müssen zur Verwendung mit der Steuer-Schnittstelle eindeutige Adressen erhalten. Zur Adressierung siehe die *GRAFIK Eye*-Installationsanleitung, die den Steuerstellen beiliegt. Die Steuer-Schnittstelle hat standardmäßig Adresse 16, soweit sie nicht in Betriebsart mit fester Adresse adressiert wird (siehe unten). DIP-Schalter-Optionen:

DIP-Schalter 1: ZONEN-VERRIEGELUNG BEHALTEN;

DIP-Schalter 2: SZENEN-VERRIEGELUNG BEHALTEN;
und

DIP-Schalter 3: SEQUENZ BEHALTEN:

Im Fall eines Stromausfalls behält die Steuer-Schnittstelle, welche *GRAFIK Eye*-Steuerstellen jeweils in den Betriebsarten "Zonen-Verriegelung", "Szenen-Verriegelung" und "Sequenz" waren (Einstellung über die Steuer-Schnittstelle). Wenn der Strom wieder eingeschaltet wird, bleiben Steuerstellen, die sich in einer dieser Betriebsarten befanden (die per Steuer-Schnittstelle eingestellt wurden), weiterhin in dieser Betriebsart, wenn die entsprechenden DIP-Schalter auf AN-Position stehen. Wenn diese DIP-Schalter auf AUS-Position stehen, werden diese Informationen beim Wiedereinschalten **nicht** wiederhergestellt. Diese DIP-Schalter beeinträchtigen nicht die Betriebsarten "Zonen-Verriegelung", "Szenen-Verriegelung" oder "Sequenz", die über ein GRX-AV in 4Q-Modus eingestellt wurden.

DIP-Schalter 4: SEQUENZTYP: Sie können den Szenen-Bereich einstellen, den die *GRAFIK Eye*-Steuerstellen mit dem SEQUENZ-Befehl der Reihe nach durchgehen. In AUS-Position gehen die *GRAFIK Eye*-Steuerstellen die Szenen 1 bis 4 durch, in AN-Position die Szenen 5 bis 16.

DIP-Schalter 5: FESTE ADRESSE: Wenn Sie eine Steuer-Schnittstelle einer Datenverbindung zufügen möchten, die bereits eine GRX-CI-NWK-E, GRX-CI-RS232 oder GRX-CI-PRG hat, muss die Option "Feste Adresse" verwendet werden. Dazu wird DIP-Schalter 5 auf AN gestellt. Die DIP-Schalter 1 bis 4 werden dann zur Adressierung der Schnittstelle verwendet. Siehe Adressen-Tabelle.

Der Sequenztyp (DIP-Schalter 4), der bei Verwendung des SEQUENZ-Befehls der Steuer-Schnittstelle läuft, wird durch die Adresse der Steuer-Schnittstelle bestimmt. Bei geraden Adressen (2, 4 usw.) werden die Szenen 1 bis 4 durchlaufen, bei ungeraden Adressen (1, 3 usw.) die Szenen 5 bis 16.

Eine Steuer-Schnittstelle mit fester Adresse kann nur jeweils eine der folgenden Betriebsarten ausführen: Zonen-Verriegelung (ZL), Szenen-Verriegelung (SL) oder Sequenz (SQ).

Hinweis: Die Option mit fester Adresse sollte nur verwendet werden, wenn sich bereits eine GRX-CI-PRG, GRX-CI-RS232 oder GRX-CI-NWK-E an der Datenverbindung befindet.

DIP-Schalter 6: DIREKTE RÜCKMELDUNG

Wenn DIP-Schalter 6 der Steuer-Schnittstelle auf AN-Position steht, wird jeder Druck und jedes Loslassen einer Taste an einer *GRAFIK Eye*-Steuerstelle oder an einer Bedienstelle gemeldet. Die Reaktion wird wie folgt formatiert:

[Adresse][Tasten-Daten]

Adresse - Adresse der *GRAFIK Eye*-Steuerstelle oder der Bedienstelle, an der die Taste gedrückt oder losgelassen wurde

Tasten-Daten - welche Maßnahme als Ergebnis des Drückens oder Loslassens der Taste getroffen wurde

Der erste Parameter ist die Adresse der *GRAFIK Eye*-Steuerstelle oder der Bedienstelle, an der eine Taste gedrückt oder losgelassen wurde. Ein Großbuchstabe bedeutet, dass eine Taste gedrückt wurde, und ein Kleinbuchstabe, dass eine Taste losgelassen wurde. Die gegenüberliegende Tabelle zeigt, wie Adressen bei direkter Rückmeldung gemeldet werden.

Der zweite Parameter, **Tasten-Daten**, hängt von der Funktion der *GRAFIK Eye*-Steuerstelle bzw. der Bedienstelle ab. Die Funktionen können in vier Hauptkategorien unterteilt werden: Szenenauswahl/Feinabstimmung, Spezialfunktionen, Einteilung und Meisterung.

Adressen-Tabelle

 ADDRESS 1	 ADDRESS 9
 ADDRESS 2	 ADDRESS 10
 ADDRESS 3	 ADDRESS 11
 ADDRESS 4	 ADDRESS 12
 ADDRESS 5	 ADDRESS 13
 ADDRESS 6	 ADDRESS 14
 ADDRESS 7	 ADDRESS 15
 ADDRESS 8	 ADDRESS 16*

*Reserviert für GRX-CI-PRG, falls im System vorhanden.

DIP-Schalterfunktionen (Fortsetzung)

Steuereinheit	Adressiert als	Gemeldete Adresse
Steuerstelle	A1	A oder a
	A2	B oder b
	A3	C oder c
	A4	D oder d
	A5	E oder e
	A6	F oder f
	A7	G oder g
	A8	H oder h
Bedienstelle	1	I oder i
	2	J oder j
	3	K oder k
	4	L oder l
	5	M oder m
	6	N oder n
	7	O oder o
	8	P oder p
	9	Q oder q
	10	R oder r
	11	S oder s
	12	T oder t
	13	U oder u
	14	V oder v
	15	W oder w
	16	X oder x

Szenenauswahl/Feinabstimmung (z. B. GRX-3100, 3500, 4100 und 4500; NTGRX-4S, 4S-IR und 2B-SL; GRX-4S-DW; und GRX-CIR)

Der zweite Parameter, **Tasten-Daten**, repräsentiert die Szene, die durch die gedrückte bzw. losgelassene Taste gewählt wurde. Die Zeichen 1 bis 16 repräsentieren die Szenen 1 bis 16, und 0 steht für die AUS-Szene. Für eine Steuerstelle wird ein Master-Befehl "heller" durch eine 17 und ein Master-Befehl "dunkler" durch eine 18 angezeigt. Für eine Feinabstimmungssteuerung wie z. B. NTGRX-2B-SL zeigt eine 1, dass die Heller-Taste oder obere Taste gedrückt wurde, und eine 0 zeigt, dass die Dunkler-Taste oder untere Taste gedrückt wurde.

Beispiel für direkte Rückmeldung:

D3: Tastendruck zur Wahl von Szene 3 an der GRAFIK Eye-Steuerstelle mit der Adresse A4

d3: Loslassen der Taste nach Wahl von Szene 3 an der GRAFIK Eye-Steuerstelle mit der Adresse A4

Spezialfunktionen (z. B. NTGRX-4Q und GRX-AV)

Der zweite Parameter, **Tasten-Daten**, besteht aus einem Wert, der die aktiven Funktionen darstellt.

Wenn der Adressen-Parameter aus einem Kleinbuchstaben besteht, sind keine Funktionen aktiv.

Verfügbare Funktionen und ihre Werte sind: Sequenz = 1,

Zonenverriegelung = 2, Szenen-Verriegelung = 4,

Überblendungs-Übersteuerung (NTGRX-4Q) = 8,

Panik (GRX-AV) = 16. Weitere Werte kommen hinzu,

wenn mehr als eine Funktion aktiv ist.

Beispiel für direkte Rückmeldung:

J6: Zonen-Verriegelung und Szenen-Verriegelung sind an der Bedienstelle mit der Adresse 2 aktiv

j1: An der Bedienstelle mit der Adresse 2 sind keine Funktionen aktiv

Einteilung und Meisterung (z. B. NTGRX-4M, NTGRX-4PS und GRX-AV)

Der Status dieser Funktionen kann von der Steuer-Schnittstelle nicht dekodiert werden.

DIP-Schalter 7: SZENEN-STATUS: In AN-Position meldet die Steuer-Schnittstelle den Status der aktuellen Szene aller acht GRAFIK Eye-Steuerstellen an der Datenverbindung, wenn eine neue Szene gewählt wird. Die Antwort besteht aus einem ":ss", gefolgt von einer Kette aus acht ASCII-Zeichen, jeweils eins für jede GRAFIK Eye-Steuerstelle. Jedes Zeichen repräsentiert die Szene jeder GRAFIK Eye-Steuerstelle.

Zeichen	Steuerstellen-Status
0	aus
1	Szene 1
2	Szene 2
3	Szene 3
4	Szene 4
5	Szene 5
6	Szene 6
7	Szene 7
8	Szene 8
9	Szene 9
A	Szene 10
B	Szene 11
C	Szene 12
D	Szene 13
E	Szene 14
F	Szene 15
G	Szene 16
H	vorübergehende Szene
M	fehlt/keine Antwort
R	Master-Befehl "heller" wird gesendet
L	Master-Befehl "dunkler" wird gesendet

Die aktuelle Szene kann auch durch den Befehl "Anforderung des Szenen-Status" abgefragt werden. Siehe Protokoll- und Befehls-Set zu GRAFIK Eye RS232 auf der beiliegenden CD.

Beispiel einer Szenen-Status-Antwort:

```
:ssM180R2D2<CR><LF>
Steuerstelle A1 fehlt
Steuerstelle A2 ist in Szene 1
Steuerstelle A3 ist in Szene 8
Steuerstelle A4 ist aus
Steuerstelle A5 sendet einen Master-Befehl "heller"
Steuerstelle A6 ist in Szene 2
Steuerstelle A7 ist in Szene 13
Steuerstelle A8 ist in Szene 2
```

DIP-Schalter 8: Nicht benutzt.

Informationen zur Geräte-Kommunikation (nur GRX-CI-NWK-E)

Server-Beschreibung

Die GRX-CI-NWK-E steuert einen Telnet-Server, der bis zu zwei Verbindungen gleichzeitig zulässt. Der Server läuft standardmäßig bei IP-Adresse 192.168.250.1 und Port 23 (Telnet-Standard-Port).

Ein PC, Touchscreen oder sonstiges Gerät, das eine Telnet-Client-Verbindung initiieren und ASCII-Strings senden kann, stellt mit der Adresse und dem Port, die oben aufgeführt sind, eine Verbindung mit dem Server her. Sobald die Verbindung steht, wartet das Gerät auf einen Login-Namen. Nach dem Einloggen wartet das Gerät auf ASCII-Strings zur Ausführung von Befehlen. Diese Strings finden Sie im Protokoll- und Befehls-Set zu *GRAFIK Eye* RS232 auf der beiliegenden CD.

Beispiel-Sequenz von Ereignissen

```
login: nwk<cr>
connection established<cr><lf>
:A21<cr>
~1 OK<cr><lf>
```

Beschreibung der Ereignis-Sequenz

- Von einem Telnet-Client wird unter IP-Adresse 192.168.250.1 Port 23 eine Verbindung mit der GRX-CI-NWK-E hergestellt.
- Sobald die Verbindung steht, sendet die GRX-CI-NWK-E 'login: ' zurück zum Telnet-Client. Hinweis: Das letzte Zeichen in 'login: ' ist ein Leerzeichen.
- Der Telnet-Client sendet 'nwk' gefolgt von einem Wagenrücklauf (CR; ein zusätzlicher Zeilenvorschub nach dem CR ist OK).
- Die GRX-CI-NWK-E antwortet mit 'connection established' (Verbindung hergestellt) gefolgt von einem Wagenrücklauf und einem Zeilenvorschub.
- Die GRX-CI-NWK-E wartet dann auf die ASCII-Strings, die im Protokoll- und Befehls-Set zu *GRAFIK Eye* RS232 auf der beiliegenden CD zu finden sind.
- Der Telnet-Client sendet ':A21' gefolgt von einem Wagenrücklauf (ein zusätzlicher Zeilenvorschub nach dem CR ist OK), um Szene 2 an der *GRAFIK Eye*-Steuerstelle unter Adresse 1 auszuwählen.
- Die GRX-CI-NWK-E antwortet mit '~1 OK' gefolgt von einem Wagenrücklauf und einem Zeilenvorschub, um zu zeigen, dass 1 Befehl richtig ausgeführt wurde.

Verbindung 1 und Verbindung 2

- Verbindung 1 und Verbindung 2 können beide gleichzeitig laufen. Die beiden Verbindungen agieren genau gleich, mit einem Unterschied: Verbindung 1 ermöglicht einer anderen Verbindung mit dem richtigen Login-Namen, eine an Verbindung 1 bestehende Verbindung zu trennen.
- Verbindung 2 weist alle anderen Verbindungsversuche an Verbindung 2 zurück, wenn bereits ein Gerät mit Verbindung 2 verbunden ist.

Änderung der Standard-Kommunikationseinstellungen

Standard-IP-Adresse: 192.168.250.1
Standard-Subnet-Maske: 255.255.255.0
Standard-Gateway: 0.0.0.0
Standard-Login für Verbindung 1: 'nwk'
Standard-Login für Verbindung 2: 'nwk2'

Zur Konfiguration des Geräts mit anderen Einstellungen als den Standard-Netzwerkeinstellungen wird das Geräte-IP-Programm von Lutron verwendet, das auf der beiliegenden CD vorhanden ist.

Installieren Sie das Programm unter Windows® XP, 2000 oder 98SE, und lassen Sie es laufen. Klicken Sie auf "Gerätesuche". Das Programm sucht nach Lutron-Geräten und meldet die Einstellungen. Geben Sie Ihre Änderungen an den Netzwerkeinstellungen ein, und klicken Sie auf "Geräteaktualisierung", um die Änderungen wirksam zu machen. Das Gerät ist jetzt mit den neuen Einstellungen aktualisiert und braucht nicht neu gestartet zu werden.

Die folgenden RS232-Befehle zum Ablesen und Ändern der Netzwerkeinstellungen wurden auch zum Protokoll- und Befehls-Set zu *GRAFIK Eye* RS232 auf der beiliegenden CD hinzugefügt.

Hinweis: Bevor die folgenden Befehle zur Änderung der Standard-Netzwerkeinstellungen der GRX-CI-NWK-E verwendet werden, müssen Sie zuerst die IP-Adresse Ihres Computers in 192.168.250.xxx ändern (wobei xxx nicht 1 ist), um die Verbindung mit dem Gerät herzustellen. (Die IP-Adresse braucht nicht geändert zu werden, wenn das Geräte-IP-Programm von Lutron verwendet wird.)

IP-Adresse einstellen: 'sip xxx.xxx.xxx.xxx<cr>'

Beispiel: 'sip 192.168.250.1<cr>'

Antwort: '~1 OK'

IP-Adresse lesen: 'rip<cr>'

Antwort: '~ip: 192.168.250.1 1 OK'

Subnet-Maske einstellen: 'ssm xxx.xxx.xxx.xxx<cr>'

Beispiel: 'ssm 255.255.255.0<cr>'

Antwort: '~1 OK'

Subnet-Maske lesen: 'rsm<cr>'

Antwort: '~sm: 255.255.255.0 1 OK'

Gateway einstellen: 'sgw xxx.xxx.xxx.xxx<cr>'

Beispiel: 'sgw 192.168.250.100<cr>'

Antwort: '~1 OK'

Gateway lesen: 'rgw<cr>'

Antwort: '~gw: 192.168.255.100 1 OK'

Login-Name einstellen: 'sln [connection #]
[existing login] [new login]<cr>'

Beispiel: 'sln 2 nwk2 lutron<cr>'

Antwort: '~1 OK'

Login-Name lesen: 'rln [connection #]<cr>'

Beispiel: 'rln 2<cr>'

Antwort: '~ln: lutron 1 OK'

Hinweis: Login-Namen können maximal 8 Zeichen lang sein und dürfen keine Leerzeichen enthalten.

Die obigen Einstellungen werden erst wirksam, wenn ein Reset durchgeführt oder das Gerät aus- und wieder eingeschaltet wird. Der Befehl 'rst<cr>' schließt alle Verbindungen und setzt das Gerät zurück.

LED-Informationen (NWK-E-Modelle)

LED 1: Strom: Leuchtet dauerhaft, wenn die Datenverbindungs-Pins 1 und 2 (Masse und Strom) richtig verdrahtet sind, oder wenn ein optionaler Transformator angeschlossen ist.

LED 2: Ethernet-Link: Leuchtet dauerhaft, wenn eine Verbindung hergestellt ist, und blinkt, wenn der Ethernet-Link Aktivität aufweist.

LED 3, 4 und 5: Nicht benutzt.

LED 6: Datenverbindung TX: Blinkt, wenn die Schnittstelle Informationen über den *GRAFIK Eye*-Link überträgt.

LED 7: Datenverbindung RX: Blinkt, wenn die Schnittstelle Informationen über den *GRAFIK Eye*-Link erhält. Bei richtiger Verdrahtung und Adressierung der *GRAFIK Eye*-Steuerstelle(n) blinkt die LED dauerhaft.

LEDs für RJ45-Buchse: Die linke LED leuchtet dauerhaft, wenn der Ethernet-Link hergestellt ist, und blinkt, wenn der Ethernet-Link Aktivität aufweist. Die rechte LED leuchtet dauerhaft, wenn eine 10BaseT-Verbindung hergestellt ist, und ist aus, wenn eine 10BaseT-Verbindung hergestellt ist.

LED-Informationen (RS232-Modelle)

LED 1: Strom: Leuchtet dauerhaft, wenn die Datenverbindungs-Pins 1 und 2 (Masse und Strom) richtig verdrahtet sind.

LED 2 und 3: Nicht benutzt.

LED 4: RS232-Link TX: Blinkt, wenn die Steuer-Schnittstelle Informationen über den RS232-Link überträgt.

LED 5: RS232-Link RX: Blinkt, wenn die Steuer-Schnittstelle Informationen über den RS232-Link empfängt.

LED 6: Datenverbindung TX: Blinkt, wenn die Steuer-Schnittstelle Informationen über den *GRAFIK Eye*-Link überträgt.

LED 7: Datenverbindung RX: Blinkt, wenn die Schnittstelle Informationen über den *GRAFIK Eye*-Link erhält. Bei richtiger Verdrahtung und Adressierung der *GRAFIK Eye*-Steuerstelle(n) blinkt die LED dauerhaft.

Produkt-Spezifikationen und Bedienungsanleitungen, ein IP-Programm für Ethernetgeräte und Informationen zum RS232-Protokoll finden Sie auf der beiliegenden CD.

Internet: www.lutron.com
E-Mail: product@lutron.com

WELTWEITE ZENTRALE

Lutron Electronics Co., Inc.
7200 Suter Road, Coopersburg, PA 18036
TEL.: +1-610-282-3800
FAX: +1-610-282-1243

EUROPAZENTRALE

Lutron EA Ltd.
6 Sovereign Close, Wapping London, E1W 3JF, Großbritannien
TEL.: +44-207-702-0657
FAX: +44-207-480-6899
GEBÜHRENFREI (Großbritannien) 0800-282-107

BÜROS WELTWEIT

Deutschland

Lutron Electronics GmbH, Landsberger Allee 201, 13055 Berlin, Deutschland
TEL.: +49-30-9710-4590
FAX: +49-30-9710-4591
GEBÜHRENFREI 00800-5887 6635

Frankreich

Lutron LTC, S.A.R.L.
90 rue de Villiers, 92300 Levallois-Perret, Frankreich
TEL.: +33-(0)1-41-05-42-80
FAX: +33-(0)1-41-05-01-80
GEBÜHRENFREI 0800-90-12-18

Italien

Lutron LDV, Srl
GEBÜHRENFREI: 800-979-208

Spanien, Madrid

Lutron CC, S.R.L.
Calle Orense, 85, 28020 Madrid, Spanien
TEL.: +34-91-567-8479
FAX: +34-91-567-8478
GEBÜHRENFREI 0900-948-944

Spanien, Barcelona

Lutron CC, S.R.L.
Gran Via Carlos III, 84, planta 3a, 08028, Barcelona, Spanien
TEL.: +34-93-496-5742
FAX: +34-93-496-5750
GEBÜHRENFREI 0900-948-944

Hongkong

Lutron GL Ltd.
Room 2808, 28/F, MLC Tower, 248 Queen's Road East, Wanchai, Hongkong
TEL.: +852-2104-7733
FAX: +852-2104-7633

Singapur

Lutron GL Ltd.
6A Upper Cross Street, Singapore 058326
TEL.: +65-6220-4666
FAX: +65-6220-4333

Japan

Lutron Asuka Co. Ltd.
No. 16 Kowa Building, 4F, 1-9-20, Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052 Japan
TEL.: +81-3-5575-8411
FAX: +81-3-5575-8420

China, Beijing

Lutron GL Ltd.
5th. Floor, China Life Tower, No. 16, Chaowai Street, Chaoyang District, Beijing 100020 China
TEL.: +86-10-5877-1817
FAX: +86-10-5877-1816

China, Shanghai

Lutron GL Ltd.
Suite 07, 39th. Floor, Plaza 66, 1266 Nan Jing West Road, Shanghai, 200040 China
TEL.: +86-21-62881473
FAX: +86-21-62881751

BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

Lutron verpflichtet sich, während des ersten Jahres ab Verkauf unentgeltlich etwaige Mängel, die auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind, zu beseitigen oder nach eigener Wahl mangelhafte Teile zu ersetzen oder nachzubessern. Schicken Sie die Einheit im Garantiefall an Ihren Händler oder an Lutron, 7200 Suter Rd., Coopersburg, PA 18036-1299, portofrei zurück.

Diese Garantie ersetzt jede andere ausdrückliche oder eine Schlussfolgerung zulassende Garantie. Die die Schlussfolgerung zulassende Garantie der Wiederwerklichkeit ist auf ein Jahr ab Kaufdatum begrenzt. Installations-, Demontage- und Reinstallationskosten sowie Beschädigungen infolge missbräuchlicher oder falscher Verdrahtung und fehlerhafter Isolation sind von der Garantie ausgeschlossen. Unmittelbare oder Folgeschäden sind von der Garantie ausgeschlossen. Lutrons Haftung für Schäden in Zusammenhang mit der Herstellung, dem Verkauf, der Installation, der Lieferung oder der Anwendung der Einheit ist auf den Kaufpreis der Einheit beschränkt.

Durch diese Garantie werden Sie mit gewissen Rechten ausgestattet. Außerdem können Sie in diesem Zusammenhang auch andere Rechte haben, die von Staat zu Staat unterschiedlich sind. In einigen Staaten darf die Zeitdauer einer indirekten Garantie nicht begrenzt werden. In einigen Staaten ist es unzulässig, unmittelbare oder Folgeschäden auszuschließen oder zu begrenzen. Daher ist es möglich, dass obige Ausnahmen und Begrenzungen für Sie nicht gültig sind. Lutron, das Sunburst-Logo und GRAFIK Eye sind eingetragene Warenzeichen; Architrave ist Warenzeichen von Lutron Electronics Co., Inc. © 2005 Lutron Electronics Co., Inc.



Lutron Electronics Co., Inc.
Zusammengestellt und gedruckt in
den USA 5/05
Bestell-Nr. 040-229 Rev. A